



## Schweizer Armee

# Pflichtenheft des Schützenmeisters

### Vorbereitungen

- Vorschriften:  
Handbuch für das Schiesswesen;  
Merkblatt Schiesswesen.
- Zielsetzungen:  
Vorschriften durchsetzen;  
Betreuung schwacher Schützen;  
Unfallverhütung.
- Kontrolle Kugelfang:  
Kugelfang;  
Blenden;  
Seiten-, Zwischen- und Hinterge-  
lände;  
Warntafeln, Absperrungen;  
Scheiben- und Zeigematerial;  
Signal- und Telefoneinrichtungen;  
Elektronische Trefferanzeigen.
- Kontrolle Schützenhaus:  
Funktionskontrolle der  
elektronischen Trefferanzeigen;  
Gewehrauflagen;  
Hülsenfänger;  
Hülsenabweiser.
- Plakatschläge
- Putztisch:  
Lappen;  
Fett;  
brauchbare Bürstchen.

### Nach dem Schiessen

- Ordnung
- Hülsen einsammeln
- Reinigung
- Warnsack einziehen
- Absperrungen wieder öffnen

### Unmittelbar vor dem Schiessen

- Als erster auf Platz
- Betriebsbereitschaft der Anlage
- Warnsack aufziehen
- Absperrungen
- Einsatzbereitschaft der Funktionäre
- Pflichten und Aufträge der Helfer:  
Sekretär;  
Zeigerchef;  
Anlagewart;  
Kassier;  
Munitionsverwalter.
- Instruktion der Zeiger und Warner
- Instruktion der Schützenmeister
- Waffenkontrolle
- Gehörschutzgeräte
- Munition und Standblätter
- Kontrolle der Gefahrenzonen

### Nach OP

- Stehen noch Waffen herum?
- Sind alle Büchlein zurückgegeben?
- Sind die Standblätter unterschrieben?
- Die Teilnehmer sind nach jeder  
Bundesübung laufend in der VVA zu  
erfassen.

### Während dem Schiessen

- Eingangskontrolle
- Schiessbeginn «Feuer frei!»
- Durchsetzen Gehörschutz
- Durchsetzen Hülsenabweiser
- Kontrolle Nachtkorn
- Kontrolle Visierung
- Überwachung Warner
- Überwachung Standblattführung
- Überwachung Unterschriften
- Betreuung schwacher Schützen
- Munitionsstörungen:  
Verfahren gemäss Schiessverordnung.
- Unfälle:  
Schiessen unterbrechen;  
Erste Hilfe organisieren;  
Allenfalls Arzt und Polizei anfordern;  
Namen der Zeugen;  
Beweismaterial sicherstellen;  
Protokoll;  
Schiesskommission informieren;  
Unfallmeldung gem. Handbuch und  
Schiessverordnung.
- Undisziplinierte Schützen:  
Unnachsichtigkeit üben;  
Durchgreifen;  
Schiessen allenfalls verbieten;  
Streit und Unruhe im Stand nicht  
dulden;  
wenn nötig, Platzverweis erteilen.
- Schiessunterbruch kurzfristig:  
Waffen sichern;  
keine Manipulationen;  
Waffen ablegen;  
Schützen bleiben auf Läger.
- Schiessunterbruch langfristig:  
Waffen sichern;  
Waffen entladen;  
Waffen deponieren;  
Schützen verlassen das Läger.